

> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

Titel: **Interpellation von Georges Thüring, SVP-Fraktion: Auswirkungen der weltweiten Finanzmarktkrise**

Autor/in: [Georges Thüring](#), SVP

Mitunterzeichnet von: --

Eingereicht am: 16. Oktober 2008

Nr.: 2008-249

Bemerkungen: --

[Verlauf dieses Geschäfts](#)

Die weltweite Finanzmarktkrise beschäftigt Regierungen, die Wirtschaft und die Öffentlichkeit seit mehreren Wochen. Im Gegensatz zum Ausland waren in der Schweiz bislang - zum Glück - noch keine Staatsinterventionen zur Rettung des Bankensystems nötig. Auch wenn unsere Finanz- und Bankbranche offensichtlich auf einem solideren Fundament steht und die hiesigen Bank rechtzeitig reagiert haben, ist auch bei uns eine grosse Verunsicherung zu spüren - vor allem hinsichtlich der wirtschaftlichen Zukunft.

Aus diesem Grunde bitte ich den Regierungsrat um dringliche Beantwortung nachstehender Fragen:

1. Ist mit einem konjunkturellen Einbruch in der regionalen Wirtschaft zu rechnen? Wenn ja, mit welchem Zeithorizont rechnet der Regierungsrat?
2. Welche Auswirkungen wird eine Konjunktur-Abschwächung haben - im besonderen im Bereich das kantonalen Finanzen?
3. Ist bereits in der laufenden Rechnung mit Steuer-Mindereinnahmen aufgrund der Finanzmarktkrise (Kurszusammenbruch, Anlageverluste) zu rechnen?
4. Wie wird sich die Finanzmarktkrise auf die Anlagepolitik öffentlich-rechtlicher Institutionen (Pensionskasse, BLKB) auswirken?
5. Hat auch der Kanton Geld verloren?
6. Welchen Handlungsbedarf sieht der Regierungsrat allenfalls im regulatorischen Bereich und inwieweit kann er in diesem Bereich überhaupt Einfluss nehmen respektive Massnahmen ergreifen?
7. Welche grundsätzlichen Konsequenzen zieht der Regierungsrat aus der Finanzmarktkrise?